

CLAUDIA RÖSCH

Die Tassilo-Kulturpreisträgerin Claudia Rösch begann ihre Ausbildung zur Koloratursopranistin bei Angela Schwaiger in Nandlstadt. Sie studierte bei Cheryl Studer in Würzburg und bei Gabriele Kaiser in München. Sie bildete sich weiter bei diversen Meisterkursen im In- und Ausland (z.B. Sylvia Geszty, Edita Gruberova). Im Rahmen der Opernfestspiele München war sie wiederholt für die Bayerische Staatsoper tätig. Bisherige Partien sind u.a. Entführung aus dem Serail (Blonde), Hoffmanns Erzählungen (Olympia), Zauberflöte (Königin der Nacht). Zur regen Konzerttätigkeit kommen zahlreiche solistische Einsätze im Bereich der Kirchenmusik (Messen, Kantaten, Oratorien, z.B. Bach: Weihnachtsoratorium, Vivaldi: Gloria). Auch auf dem Gebiet der Operette hat sich Claudia Rösch ein erstaunliches Repertoire angeeignet und dies bereits mit dem „Johann-Strauß-Ensemble München“ und dem Petershausener Kammerorchester effektiv und virtuos präsentieren können. In den vergangenen Jahren begeisterte sie bei zahlreichen Veranstaltungen des Treffpunkt Kultur e.V. im Schloss Hohenkammer.

